Noten verstehen

einfach genial

Versetzungszeichen

Versetzungszeichen (oder auch *Vorzeichen*) erhöhen oder erniedrigen die Stammtöne um ein bzw. zwei Halbtonschritte.

- ♯ **Kreuz**: um einen Halbton erhöhen
- ♭ **Be**: um einen Halbton erniedrigen
- ♮ **Auflösungszeichen**: Notenänderung wieder aufheben (Note normal)
- 𝄪 **Doppelkreuz**: zwei Halbtöne höher
- 𝄫 **Doppel-Be**: zwei Halbtöne niedriger

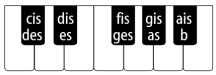
Regel 1: Das Vorzeichen wird durch ein Auflösungszeichen wieder aufgehoben

Regel 2: Das Vorzeichen wirkt bis zum Ende des Taktes, im Folgetakt gilt es nicht mehr:

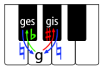
Regel 3: Das Vorzeichen gilt nicht für Töne in anderen Oktavlagen:

Namen der Halbtöne (=schwarze Tasten)

Die Lage der Halbtöne auf den Tasten:

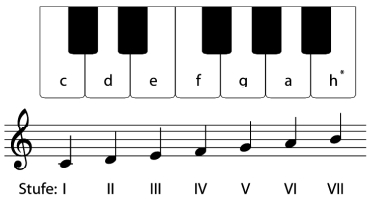


Von der weißen zu den schwarzen Tasten und zurück:



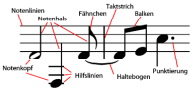
Stammtöne

Die Lage der Stammtöne auf den Tasten und im Notenbild

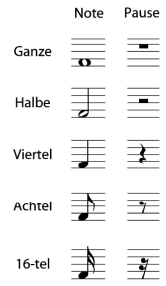


*Außerhalb der deutschsprachigen Länder schreibt man für die siebte Tonstufe B statt H.

Bezeichnungen

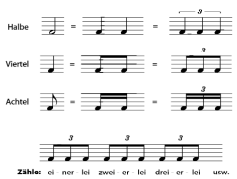


Notenwerte



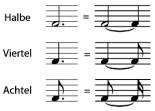
Triolen

Triolen: Dreiteilung von Notenwerten

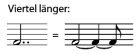


Punktierte

punktierte Noten sind um die Hälfte länger:

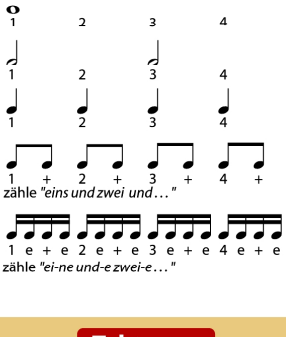


Doppelt punktierte Noten sind um die Hälfte und ein Viertel länger:



Zählen

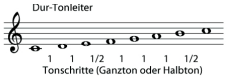
Wieviele Noten gehen auf eine Ganze?
Wie wird gezählt?



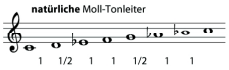
Tonleitern

Alle Beispieltonleitern auf Grundton C

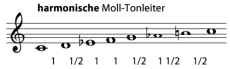
Dur-Tonleiter



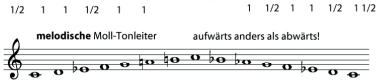
natürliche Moll-Tonleiter



harmonische Moll-Tonleiter



melodische Moll-Tonleiter — aufwärts anders als abwärts!



aufwärts fast wie Dur (außer der Moll-Terz Es)

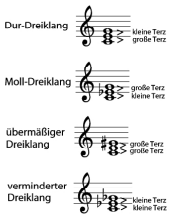
abwärts wie die natürliche Moll-Tonleiter

Weitere Tonleitertypen sind:
chromatische Tonleiter
Ganzton- Tonleiter
penattonische Tonleiter
Blues-Tonleiter
Zigeuner-Moll-Tonleiter

Dynamik

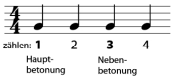
Zeichen	Bezeichnung	Bedeutung
mf	*mezzoforte*	mittellaut
f	*forte*	laut
ff	*fortissimo*	sehr laut
fff	*fortissimo assai*	extrem laut
mp	*mezzopiano*	mittelleise
p	*piano*	leise
pp	*pianissimo*	sehr leise
ppp	*pianissimo assai*	extrem leise
cresc.	*crescendo*	lauter werdend
dim.	*diminuendo*	leiser werdend
decresc.	*decrescendo*	leiser werdend
<	*crescendo*	lauter werdend
>	*decrescendo*	leiser werdend

Dreiklänge

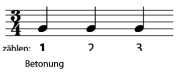


Taktarten

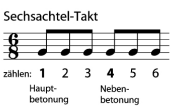
Vierviertel-Takt



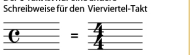
Dreiviertel-Takt



Sechsachtel-Takt

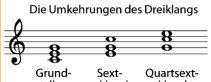


Der c-Takt ist nur eine andere Schreibweise für den Vierviertel-Takt



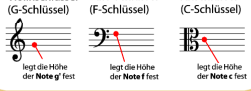
Umkehrungen

Die Umkehrungen des Dreiklangs



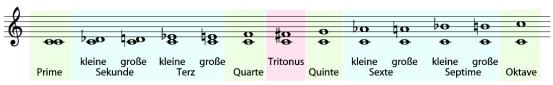
Notenschlüssel

Die Notenschlüssel stehen am Anfang der Notensysteme und sagen uns, welcher Ton auf welcher Höhe steht.

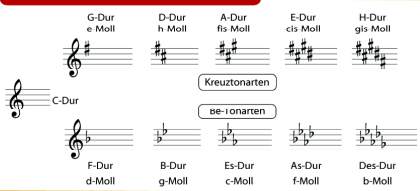


Intervalle

reine Intervalle | große/kleine Intervalle | Tritonus



Tonartvorzeichen



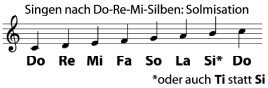
Regel: Tonartvorzeichen gelten für die Töne in **allen Oktavlagen**:

Tempo

Bezeichnung	Bedeutung
Grave	schwer
Adagio	langsam, ruhig
Andante	gehend, schreitend
Moderato	mäßig schnell
Vivace	belebt, lebendig
Allegro	munter, schnell
Presto	sehr schnell
più	mehr
meno	weniger
molto	viel
assai	sehr
un poco	ein wenig
ma non troppo	aber nicht zu sehr
cantabile	gesanglich

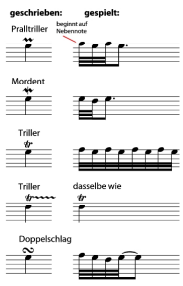
Solmisation

Singen nach Do-Re-Mi-Silben: Solmisation

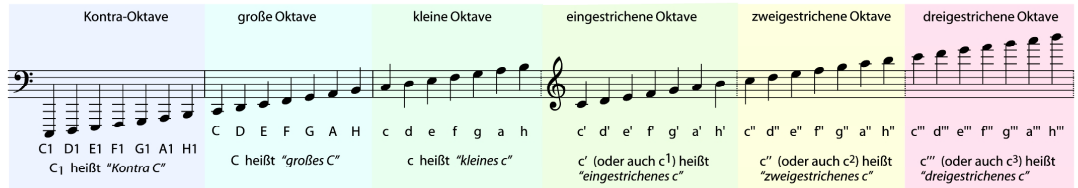


*oder auch **Ti** statt **Si**

Verzierungen



Tonnamen und Oktavbereiche



Es geht sogar noch tiefer: C_2 *"Subkontra C"* und C_3 *"Subsubkontra C"*

noch höher: bis c^5

Noten lernen, Rhythmustrainer
Intonation, Theorie, Gehörbildung

www.midimaster.de
09128-9251590

Software für Musiker und Musikschüler

Notensatz genial einfach mit **PriMus**
Noten scannen mit SharpEye

www.columbussoft.de
06151-943830